

# Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Diözesanverband München und Freising e.V. - Diözesanvorstand -

KAB-Diözesanverband, Pettenkoferstr. 8/III, 80336 München



Per E-Mail

München, den 09.07.2024

## Öffentliche Solidaritätserklärung mit Neli Birks – Kündigung umgehend zurücknehmen!

Sehr geehrte Herren Zahn und Kronthaler  
sehr geehrte Damen und Herren von Eurotrade,

als Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) in der Erzdiözese München und Freising solidarisieren wir uns mit Ihrer Mitarbeiterin und Betriebsrätin Frau Neli Birks. Als Christen und Arbeitnehmer fordern wir Sie auf: Überdenken Sie Ihre ausgesprochene Kündigung, bevor das Arbeitsgericht Ihre falsche Entscheidung korrigieren wird.

Wenn Sie nicht schon arbeitsrechtliche Bedenken oder ethische Überlegungen hindern, wäre es lohnenswert für Sie, dass Sie sich die mediale Außenwirkung Ihrer Entscheidung vor Augen halten.

Als Arbeitgeber und Unternehmer versuchen Sie, einen selbstbewussten Menschen mundtot zu machen. Es scheint so, als ob Kritik sowie selbstbewusstes Auftreten als Arbeitnehmer bei anderen Kollegen von vorne herein von Ihnen unterbunden werden. Als Geschäftsführung versuchten sie ganz offensichtlich, eine Arbeitnehmerinnenkandidatur für den Aufsichtsrat zu verhindern. Allein aus dem Grund, dass die Betriebsrätin unbequem sein könnte.

Damit schaffen Sie ein Klima der Angst. Das zerstört jede Form von Vertrauen. Jenem Vertrauen, das laut Papst Franziskus „die Seele jeglicher Unternehmung darstellt“. Zum anderen versuchen Sie mit zweifelhaften Methoden wiederholt eine sozial engagierte Frau mundtot zu machen, die Männern zu aufmüpfig ist. Solcherlei patriarchale Verhaltensmuster entsprechen nicht dem Bild eines modern geführten Unternehmens.

Ihre Fehlentscheidung schädigt das Image von Eurotrade nachhaltig. In Zeiten partnerschaftlicher Führung in Unternehmen werden unternehmerische Entscheidungen öffentlich hinterfragt. Auch der Artikel in der „BILD“ vom 03.07.2024 weist darauf hin, dass der Landesdatenschutzbeauftragte den vermeintlichen Verstoß offensichtlich bereits als „nicht verfolgungswürdig“ eingestuft hat. Folglich besitzt das keinerlei Relevanz für eine Kündigung.

**Diözesanvorstand**

**Vorsitzende:**

Hanne Möller  
Pettenkoferstr. 8  
80336 München  
Tel. 089/ 552516-0

[hannemoeller@gmx.de](mailto:hannemoeller@gmx.de)

**Präses:**

Diakon Michael Wagner  
Pettenkoferstr. 8  
80336 München  
Tel. 089/ 552516-60

[m.wagner@kab-dvm.de](mailto:m.wagner@kab-dvm.de)

**Geschäftsführung:**

Sibylle Schuster  
Pettenkoferstr. 8  
80336 München  
Tel. 089/ 552516-60

[s.schuster@kab-dvm.d.de](mailto:s.schuster@kab-dvm.d.de)

**Webseite:**  
[www.kabdvmuenchen.de](http://www.kabdvmuenchen.de)

**Facebook:**  
KABDVMuenchen

**Instagram:**  
Kab.dioezesanverband.  
muenchen

**Bankverbindung:**

Liga München  
BLZ 750 903 00  
Kto. 2 15 20 61

**IBAN:** DE22 7509 0300  
0002 1520 61

**BIC:** GENODEF1M05

„Der wahre Unternehmer arbeitet vertrauensvoll mit seinen Mitarbeitern Seite an Seite zusammen, begegnet ihnen auf Augenhöhe bei Konflikten“, so definiert es Papst Franziskus. Er grenzt den Unternehmer ab vom Spekulanten und Händler. Letzterer betreibt seine Geschäfte auf Kosten der Menschen, die ihm anvertraut sind, verkauft seine Seele allein für den Gewinn.

Es liegt an Ihrer klugen Entscheidung: Die Kündigung von Neli Birks zurückzunehmen und Unternehmer (Aufbauer) oder Spekulant (Zerstörer) zu sein!

Mit freundlichen Grüßen



Hanne Möller  
KAB-Diözesanvorsitzende



Michael Wagner  
KAB-Diözesan- und Landespräses